

Geschäftszeichen

Antrag auf Ersatz von Manöverschäden

Spätestens innerhalb von drei Monaten seit Schadensereignis und Kenntnis der Umstände aus denen sich die Beteiligung der Streitkräfte ergibt, ist der Antrag schriftlich bei der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben - Schadensregulierungsstelle des Bundes (SRB), Regionalbüro einzureichen !
Bei Versäumung der gesetzlichen Dreimonatsfrist ist der Anspruchsberechtigte mit seinen Ansprüchen ausgeschlossen.

1	Geschädigter		
	Name, Vorname	Telefon	
	Straße / Ortsteil, Haus-Nr.	Bankverbindung: IBAN	Bankverbindung: BIC
	Postleitzahl, Wohnort	Geldinstitut, Ort	
	Landkreis	Für Umsatzsteuerpflichtige Sind Sie vorsteuerabzugsberechtigt? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	

2	Schadensart und -höhe in €			
	Landwirtschaftliche Grundstücke <input type="checkbox"/> €	Straßen, Wege <input type="checkbox"/> €	Grenzsteine <input type="checkbox"/> €	Forderung insgesamt
	Forstwirtschaftliche Grundstücke <input type="checkbox"/> €	Baulichkeiten <input type="checkbox"/> €	Sonstige Schäden <input type="checkbox"/> €	

3	Einzelangaben (Bitte ggf. ergänzende Aufstellung / Unterlagen beifügen. Bei Straßen- und Wegeschäden ist für jede beschädigte Straße ein Beiblatt beizufügen)	
	Datum des Schadenseintritts	Datum der Kenntniserlangung
	Nationalität der Truppe (unbedingt angeben); Einheit, Kennzeichen, Manövername (soweit bekannt)	
	Schadensort (Gemeinde / Ortsteil, Gemarkung, Flur, Flurstück, Revier, Straße, Weg, usw.)	Schadensumfang (z. B. Panzerspuren auf 80 m ² Acker, 250 m ² Gerste vernichtet, 20 lfdm Weidezaun, 9 m Bordstein)

4	Ich/Wir mache/n die Ersatzansprüche aus diesem Schadensereignis geltend als <input type="checkbox"/> Eigentümer <input type="checkbox"/> Pächter <input type="checkbox"/> Baulasträger	Eingangsstempel oder -bestätigung der Gemeinde
	Datum Unterschrift (Bei Vertretung bitte eine Vollmacht beifügen)	